



Sigmundsherberg, 08.06.2022

KUNDMACHUNG

Anlässlich der Eintragung vom **19. September 2022 bis einschließlich 26. September 2022** zu folgenden Volksbegehren:

- Wiedergutmachung der COVID-19-Massnahmen
- Black Voices
- COVID-Maßnahmen abschaffen

wird gem. § 58 Nationalrats-Wahlordnung 1992 folgende **Verbotszone** festgesetzt:

Eintragungsort: Gemeindeamt Sigmundsherberg, Hauptstraße 50, 3751 Sigmundsherberg
Die dazugehörige Verbotszone umschließt 50 Meter.

Im oben genannten Zeitraum ist somit **innerhalb der Verbotszone** folgendes **verboten**:

- a. **jede Art der Werbung für oder gegen Volksbegehren**, insbesondere auch durch Ansprachen, durch Anschlag oder Verteilen von Aufrufen,
- b. **jede Ansammlung**, sowie
- c. **das Tragen von Waffen jeder Art** (das Verbot des Tragens von Waffen bezieht sich nicht auf jene Waffen, die von im Dienst befindlichen Organen des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Justizwachebeamten nach ihren dienstlichen Vorschriften getragen werden müssen).

Übertretungen dieser Verbote werden von der Bezirksverwaltungsbehörde mit Geldstrafe bis zu 218 €, im Fall der Uneinbringlichkeit mit Ersatzfreiheitsstrafe bis zu zwei Wochen geahndet.

Angeschlagen am: 10.6.2022
Abgenommen am: 27.09.2022



Der Bürgermeister:

Franz Göd